

Was haltet ihr von den kostenlosen Corona-Tests für Lehrer?

Beitrag von „Humblebee“ vom 19. September 2020 12:49

[Zitat von fachinformatiker](#)

Dir tut der Test nicht weh, kostet aber mit ca. 100€ dem Steuerzahler eine Menge.

Ich fände es besser, sich unbefristet im Verdachtsfall kostenlos testen lassen zu können. In NRW gibts diese unbegründeten Spaßuntersuchungen erstmal bis zu den Herbstferien. Danach anscheinend nicht mehr, obwohl dann die Erkältungszeit so richtig anfängt und die Herbstferienurlauber zurück sind.

Wäre für mich kein Problem den Test auch selbst zu zahlen! Ob nun ein "Verdachtsfall" vorliegt...? Tja, schwierig, denn es gab schon mehrere SuS, die ich unterrichtete, die in ihren Familien und im Bekanntenkreis Verdachtsfälle hatten, einige Kolleg*innen meines Lebensgefährten, die zumindest Corona-Symptome hatten (und z. T. getestet wurden, z. T. aber auch nicht, weil deren Hausärzte es nicht für nötig erachteten), und wir haben einige KuK, die in einem "Hotspot"-Landkreis wohnen. Von daher sehe ich da schon "Gefahr im Verzug" und werde mich auf jeden Fall am Dienstag zum Test begeben. Ob ich bei negativem Ergebnis noch einen zweiten machen lasse, weiß ich noch nicht.